

Tuttlinger Sportfreunde e.V. 1965

TST

AKTUELL

Juni 2003



Quicklebendig - unsere Mädchenfußballmannschaft

Wer sich bewegt, bleibt in Balance.

© HORNHAUSEN



Bewegung macht nicht nur Spaß. Wer sich bewegt, beugt vor, bleibt gesund und leistungsfähig. Egal in welchem Alter. Hauptsache regelmäßig und am besten im Verein. Die AOK Baden-Württemberg macht mit eigenen Gesundheitsangeboten „Appetit“ auf Gesundheitssport im Verein. Dazu gehört auch die Vereinsberatung durch unsere anerkannten Sportfachkräfte. Nutzen Sie dieses Fachwissen für Ihre eigenen Gesundheitsziele.

**AOK - Die Gesundheitskasse
für den Landkreis Tuttlingen
Karlstraße 2
78532 Tuttlingen
Telefon 07461/704499**

www.aok.de

AOK
Die Gesundheitskasse.





fair  play

**BRECHEN SIE REKORDE, NICHT REGELN:
FAIR PLAY - FÜR ALLE EIN GEWINN.**



Kreissparkasse Tuttlingen

Es gibt eine Regel, die gilt für jeden: Fair Play. Und das unterstützen wir. Faire Sportler und Mannschaften werden mit dem Fair Play-Pokal der Kreissparkasse ausgezeichnet. Und für ihre Vereine gibt's insgesamt 2.500 EUR für die Sportförderung. Jeder Sportfreund, jeder Verein kann Sportlerinnen, Sportler und Mannschaften, die durch besonders faires Verhalten aufgefallen sind, für einen Fair Play-Pokal vorschlagen. Empfehlungen nimmt jede Sparkassenstelle entgegen.

Inhalt

Einsichten - Ansichten	2
Stellenanzeige	3
Herrenfußball	5
Badminton	6, 7
Aerobic, Funktionsgymnastik, Kinderturnen, Jazztanz, Tae-Box	8, 9
Jahreshauptversammlung	10 - 14
Klausurtagung der TSF	15
Lauftreff und Walking	16 - 19
Mädchenfußball	20, 21
Inlineskating	23
Binokelmeisterschaft	25
Gesundheitssport	27
Runde Geburtstage	29
Neue Mitglieder	29
Vorstandschaft	33
Erw. Vorstand + Ausschuß	33
Trainingszeiten	34, 35
Mitgliedsbeiträge	35
Beitrittserklärung, Änderungsmitteilung	36

Impressum



Vereinsmitteilungen der TSF
Auflage: 1000 Stück

Redaktionelle Mitarbeit:
H. Alt, E. Beiswenger, J. Dobos,
V. Dräger, K. Hablitzel, E. Hänsel,
G. Hellmann, Th. Höll, S. Huber,
O. Hummel, O. Martin, H. Pietsch,
M. Sommnitz, Th. Storz, V. Tapal

Redaktionsschluß für die nächste
TSF Aktuell-Ausgabe: 22.09.2003

Postanschrift:
Königstraße 55, 78532 Tuttlingen

Geschäftsstelle:
Telefon 07461-9 35 00
Fax 07461-9 35 08
E-Mail: Buero@tsftut.de

Bankverbindung der
KSK Tut (64350070) KNr: 53806
VoBa Tut (64390130) KNr: 228001

Home Page: www.tsftut.de
E-Mail: info@tsftut.de

Verantwortlich für die Verteilung:
Susanne Huber, Tel. 07461-75282
Druck: Braun Druck GmbH



Thomas Höll
2. Vorsitzender
T.Hoell@tsftut.de

Überraschung oder voll normal?

Der Sinn einer Überraschung ist es, überrascht zu werden oder überrascht zu sein. War es eine Überraschung, dass Olaf Hummel, Thomas Höll, Evelyn Hänsel und Bärbel Tapal in der Vorstandschaft wiedergewählt und bestätigt worden sind? Nein, es war normal.

So sind viele zur Hauptversammlung der TSF gegangen, und wussten, es wird keine Überraschung geben. Denn es war im Vorfeld schon klar, dass sich die oben genannten Personen wieder für eine Amtsperiode zur Verfügung stellen würden. Ist das normal?

Wissenschaftlich wurde bewiesen, dass der Mensch ein Faultier ist. Warum also um alles in der Welt sollte man sich freiwillig für ein Ehrenamt zur Verfügung stellen, das noch dazu Arbeit mit sich bringt? Ist das denn normal?

Es **muss** normal sein, da es von allen erwartet wird. Sind aber diese Erwartungen normal? Kann nicht jeder auch ein bisschen für Überraschungen gut sein? Denn nur Überraschungen bewegen und beleben.

Ich persönlich war überrascht, dass sich auf Anhieb acht neue Ausschussmitglieder finden ließen. Das fand ich nicht normal. Deswegen ist es meine persönliche Hoffnung, dass wir in den kommenden zwei Jahren vor Überraschungen und Leben nur so blühen, und wir alle in der nächsten Amtsperiode für so manche krummen und geraden Dinge sorgen werden.

Was auch immer, ich finde, es ist auf jeden Fall des Lobes wert.
Deswegen DANKE.

DANK – an alle Ehrenamtlichen, die sich völlig normal oder auch überraschend zur Verfügung gestellt haben.

DANK – an alle, die bei der Hauptversammlung der Tuttlinger Sportfreunde anwesend waren.

Thomas Höll,
2. Vorsitzender



Tuttlinger Sportfreunde e.V. 1965

Stellenanzeige



Wir haben mittlerweile die Größe von 800 Mitgliedern erreicht. Wir wollen besser und professioneller werden.



Zur Besetzung unseres

Vereinservicebüros

suchen wir **eine(n) Mitarbeiter(in).**



Wir wünschen uns eine kontaktfreudige und teamfähige Persönlichkeit, die selbstständig arbeitet und kreativ ist.



Die Tätigkeit umfasst zunächst ca. 10 Wochenstunden bei flexibler Einteilung der Arbeitszeit. Der Arbeitsplatz ist mittelfristig in einem Büro am Rande der Innenstadt.



Mitgliederverwaltung und Buchführung, Telefondienst, die Abwicklung unseres Kursbetriebes bis hin zur Organisation unseres Vereinslebens gehören zu Ihren Aufgaben.



Wir bieten eine moderne Büroumgebung mit weitgehendem Einsatz von EDV. Sie sollten deshalb Kenntnisse in Microsoft Office haben; hilfreich wäre, wenn Sie die Vereinsverwaltungssoftware Winner kennen würden (Winner-Kurse werden von uns ggf. übernommen). Erfahrungen in der Vereinsarbeit sind von Vorteil.



Sie sollten bereit sein, die Vereinsmanagerausbildung des Württembergischen Landessportbundes zu belegen. Die Kosten werden von uns übernommen.



Bitte bewerben Sie sich unter Beifügung der üblichen Unterlagen bis 31.7.2003 bei Olaf M. Hummel, 1. Vorsitzender, Königstraße 55, 78532 Tuttlingen.
Vorgesehener Arbeitsbeginn ist der 1.10.2003.

*Ausführung sämtlicher
Maler- und
Tapezierarbeiten*

Klaus
riebe
MALERGESCHÄFT

Fürstensteinweg 1
78532 Tuttlingen
Telefon (0 74 61) 7 53 82



Jovan Dobos
Abteilungsleiter
J.Dobos@tsftut.de



Kanutour auf der Donau

An einem schönen Samstag, dem 10. Mai, da hatten die Herren vom TSF- Herrenfußball frei.

Gemeinsam zog das ganze Team, zum Paddeln an die Donau hin.

Die Damen und Kinder waren mit von der Partie, trainierten die Arme und die Knie.

Wie kalt das Wasser doch noch war, das wurde dem Thomas sehr schnell klar. Zusammen mit Freundin Larissa ging er in voller Montur baden. Das Boot wollte sie einfach nicht haben.

In Hausen im Tal wurde dann gegrillt damit sich auch der Magen füllt. Für Thomas' Socken kam hier das Ende. Am Spieß gebrä-

ten, wie 'ne Lende, waren die Dinger dann zwar trocken. Die Mahlzeit hieß dann aber „Löcher-socken“.

Der Bootstross hat sich nach und nach geteilt, weil so mancher gern länger beim Bierchen verweilt.

Doch bis wir dann nach Tiergarten kamen, fanden wir die Verlorenen im Biergarten – wo auch sonst - beisammen.

Trotz Muskelkater und nasser Klamotten, bleiben wir auch in Zukunft nicht zu Hause hocken.

Ich denke, dass wir uns schon alle freu'n auf den nächsten Ausflug vom TSF-Fußballverein.

Jovan Dobos



Badminton-Jugend beim Training



Badminton



*Georg Hellmann
Abteilungsleiter
G.Hellmann@tsfut.de*



Abteilungsbericht Badminton

Die Saison ist gerade vorbei und die Ergebnisse liegen vor:

1. Mannschaft Landesliga 4. Platz
2. Mannschaft Bezirksliga 3. Platz
3. Mannschaft Kreisliga 8. Platz
(liegt aber nur daran, dass die 3. Mannschaft ihre Spieler immer nach oben abgeben musste).

In der Jugendabteilung hat sich dafür etwas getan. Heinz Speck der 2. Trainer des Jugendtrainings hat aus persönlichen Gründen sein Amt niedergelegt. Ihm möchte ich hiermit nochmals danken für seine Mühe und getane Arbeit. Zum Glück hat sich Carola Hänsel bereit erklärt Arved zu unterstützen und mit ihm das Jugendtraining zu gestalten. Unser Jugendtraining ist zur Zeit leider von einer Schattenseite betroffen und zwar wird in der Holderstöckleturnhalle geklaut. Es kommen immer wieder Wertgegenstände (Geld und Wertsachen) weg. Wir hoffen auch dieses Problem baldmöglichst in den Griff zu bekommen.

Euer
Georg Hellmann

*Trainerduo
Carola Hänsel
und Arved
Pietsch*



Aerobic, Funktionsgymnastik, Jazztanz, Kinderturnen und Tae-Box

TAE BOX II

Seit April 2003 gibt es bei uns eine neue TAE BOX Gruppe. Unter Leitung von Franziska (hat den ersten Gürtel in TAEKWANDO!!) werden die Anfänger und Fortgeschrittenen trainiert. Die bestimmten Bewegungen werden gezeigt (z.B. Punches) und so manch anderes. Zum Aufwärmen werden bei Salsamusik die entsprechenden Hüftbewegungen erlernt! Sieht wirklich gut aus! Also wie wär's ihr Herren und Damen, auf zu Franziska am Mittwoch, 20.30 Uhr, Schildrainturnhalle. Wir brauchen dort Verstärkung.

Tae-Box II



Aerobicgruppe

Aerobic, Funktionsgymnastik, Jazztanz, Kinderturnen und Tae-Box



Susanne Huber
Abteilungsleiterin
S.Huber@tsftut.de



Aerobic

Turnen im Freien heißt momentan wieder unsere Devise. Bei guter Witterung (kein Regen) turnen wir bis zum Herbst im Schulhof der Holderstöckle-Schule. Durch genügend Sauerstoff und frische Luft kommt der Körper nicht so schnell ins Schwitzen und hält länger durch. Auch während den Schulferien bleiben die Übungsabende im Freien erhalten oder wir unternehmen zusammen kleinere Wanderungen, Fahrradtouren oder einen TuWass-Besuch.

HALT DICH FIT - MACH MIT AEROBIC UND FUN

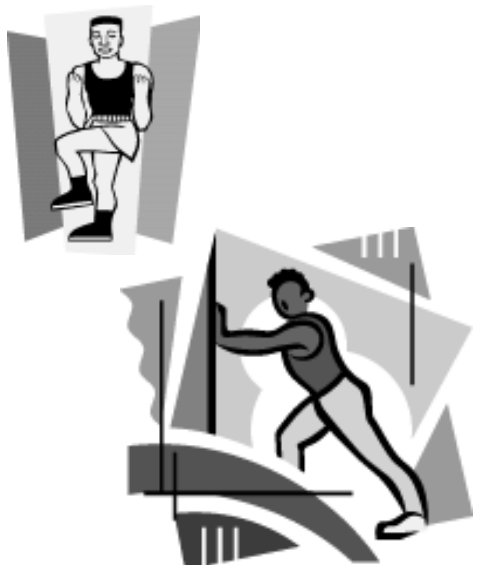
Termine:

Stadtfest 28. und 29.06.03
Abteilungsausflug: 28.09.03

Wenn einer eine Reise tut.....

Wir staunten nicht schlecht als unsere Abteilung im März 2003 eine Postkarte aus der Türkei bekam. Ein Aerobicfreund grüßte uns aus Belekvan. Diese Reise war der zweite Preis bei der Tombola der TSF-Gala. Er schrieb uns, dass er und seine Gattin sehr gut untergebracht waren und das Hotel direkt am Meer lag. Sie hatten schon verschiedene Ausflüge (Pamukkale und Antalya) unternommen und genossen diese Reise in vollen Zügen (kann man ja auch, wenn man sie gewonnen hat!).

Also ihr Sportfreunde kauft beim nächsten Ball Lose, dann könnt ihr auch so eine Reise gewinnen!!





*Begrüßung
durch den
1. Vorsitzenden
Olaf M. Hummel*



unsere Jubilare



*aufmerksame
Zuhörer*

Jahreshauptversammlung 2003

Protokoll der Jahreshauptversammlung vom 09.05.2003 im Hotel Schlack

Beginn: 19.30 Uhr

TOP 1) Begrüßung durch den 1.Vorsitzenden

Der 1.Vorsitzende Olaf Hummel konnte 38 Mitglieder des Vereins sowie Frau Steckeler vom Schwarzwälder Boten und Herrn Müller vom Gränzboten begrüßen.

Olaf Hummel gab einen Rückblick auf das vergangene Jahr. Dabei prägten drei große Veranstaltungen das Vereinsleben.

Der TSF-Gala 2002

Sie fand das erste Mal in der Tuttlinger Stadthalle statt und war für alle ein neues Erlebnis. Das Programm war perfekt und der Ablauf unsererseits in Ordnung. Schwierig gestalteten sich die Organisation und Kalkulation, da dafür die nötigen Erfahrungen fehlten. Alles in allem war die Gala ein rundes Erlebnis, bei dem das Ziel, den Leuten Spaß zu vermitteln, erreicht worden ist. So wird der Verein mit den positiven Erfahrungen die TSF-Gala 2003 auch wieder in der Stadthalle Tuttlingen präsentieren.

Der Stand der Tuttlinger Sportfreunde am Stadtfest 2002

Es wurde weniger im Verkauf angeboten aber für die einzelnen Mitglieder des Vereins war mehr Zeit für die Geselligkeit untereinander.

Das wurde von allen positiv gesehen, so dass wir in den nächsten Jahren wieder weiter auf dieser kleineren Ebene teilnehmen und an der ganzen Sache mehr Spaß haben.

Festival des Sports

Der Verein nahm an diesem Tuttlinger Großereignis mit mehreren Ständen und Bühnenauftritten teil. Von den einzelnen Abteilungen musste dafür viel bewältigt werden, aber es war auch eine gute Werbung für unseren Verein.

Abteilungen

Die Entwicklung des Vereins geht weiter voran. Durch die Eingliederung des Vereins für Gesundheitssport wurde das Angebot der TSF stark erweitert.

Die sieben Hauptabteilungen sollen Vereine in unserem Verein sein, das wird unser Vereinsleben stärken. Das soll das erklärte Ziel unseres Vereins werden.

Man wird sich mit den Abteilungs- und Übungsleitern zusammensetzen um Ideen zu sammeln.

Seminar

Erstmals fährt der erweiterte Vorstand an einem Wochenende auf ein Seminar, um dort mit professioneller Hilfe eine neue Struktur für den Verein zu finden und aufzubauen.

Geschäftsstelle

Im Jahr 2002 wurde versucht eine Geschäftsstelle zu etablieren, die Ansprechpartner sein soll und gleichzeitig einen Teil der Verwaltungsaufgaben der Abteilungen, der Mitgliederverwaltung und Buchführung übernehmen sollte. Dies ist nicht ganz geglückt. Zur Zeit ist diese Geschäftsstelle wieder übergangsweise im Büro von Olaf Hummel.

Kindersportschule

Das Projekt der Kindersportschule musste für ein Jahr auf's Eis gelegt werden, da die Stadt zur Zeit keine Mittel dafür bereitstellen kann. An diesem Projekt hat die TG und unser Verein mit Interesse gearbeitet, da es ein Potential für Kinderarbeit bietet.

Dank an alle aktiven Mitglieder

Zum Schluss sprach Olaf Hummel einen Dank aus an alle Mitglieder, Ausschussmitglieder, Abteilungsleiter und an den Vorstand.

TOP 2) Ehrungen

Für **10-jährige Mitgliedschaft** wurden:

Jessica Hauser, Jürgen Hänsel, Olaf Hummel, Ruth Jüngst, Niki Keilbach, Melanie Noecker, Michaela Schumacher, Thomas Steppacher, Kim und Dennis Waizenegger und Gabi Xanke ausgezeichnet.

Für ihre **20-jährige Mitgliedschaft** bei den Tuttlinger Sportfreunden wurden: Susanne Huber, Birgit Kern, Wolfram Kurz und Arved Pietsch geehrt.

TOP 3) Berichte

- des Geschäftsführers
- des Kassier
- der Kassenprüfer

Die Kassenprüferin Andrea Hellmann bestätigte eine einwandfrei geführte Kasse.

Jahreshauptversammlung 2003

- der Abteilungsleiter

Aerobic: Susanne Huber

Badminton: Georg Hellman

Mädchenfußball: Klaus Hablitzel

Herrenfußball: Thomas Höll

Inline-Skating: Thomas Storz

Gesundheitssport: Elke Beisswenger

TOP 4) Aussprache und Entlastung des Vorstandes

Von einem Mitglied kam die Nachfrage zum Bericht des Kassiers Dieter Keilbach, was unter einem „leichten Minus“ bei der TSF Gala 2002 zu verstehen ist.

Olaf Hummel erläutert dazu, dass dieses Minus ein Betrag von knapp 1.000 • sei, der dann aber dankenswerter Weise durch einen Zuschuss der Stadt Tuttlingen ausgeglichen werden konnte. In Zukunft wird vor dem Ball eine Vorkalkulation aufgestellt, damit die Kasse nicht negativ belastet wird.

Im Anschluss wird von Andrea Hellman die Entlastung des Vorstandes beantragt.

Die Entlastung erfolgt einstimmig.

TOP 5) Neuwahlen - Es wurde in offener Wahl gewählt.

1. Vorsitzender: Vorschläge: Olaf Hummel

Ergebnis: Einstimmig angenommen bei Enthaltung des Betroffenen

2. Vorsitzender: Vorschlag: Thomas Höll

Ergebnis: 34 Stimmen für Thomas Höll, 4 Enthaltungen

Kassier: Vorschlag: Dieter Keilbach

Ergebnis: Einstimmig angenommen bei Enthaltung des Betroffenen

Mitgliederreferentin: Vorschlag: Bärbel Tapal

Ergebnis: Einstimmig angenommen bei Enthaltung der Betroffenen und unter Vorbehalt nur für 1 Jahr gewählt zu werden

Schriftführerin: Vorschlag: Evelyn Hänsel

Ergebnis: Einstimmig angenommen bei Enthaltung der Betroffenen

Hauptausschuss:

Vorschläge: Claudia Steckeler, Silvia Noecker, Ralf Martin, Peter Hauser, Gisela Waizenegger, Marlene Kröll, Christina Kammerer, Wolfram Kurz

Ergebnis: Die Vorschläge wurden einstimmig angenommen, bei Enthaltung der Betroffenen

Jahreshauptversammlung 2003

Kassenprüfer: Vorschläge: Andrea Hellmann (abgelehnt)

Holger Laubertach, Jürgen Hänsel

Ergebnis: Je 37 Stimmen für Holger Laubertach und Jürgen Hänsel und je 1 Enthaltung des Betroffenen

TOP 6) Satzungsänderung

Entfällt, da keine Satzungsänderung notwendig.

TOP 7) Verschiedenes

Dieter Keilbach und Olaf Hummel sprachen Vladi Tapal ein großes Dankeschön für seine engagierte Arbeit aus. Vladi Tapal ist der Betreuer unserer Home Page, der Chef unseres TSF-Heftes, der TSF-Fotograf und auch EDV-Betreuer, so gesagt ohne ihn würde vieles nicht funktionieren.

TOP 8) Schlusswort des 1. Vorsitzenden

Zum Schluss bedankte sich der 1. Vorsitzende bei den Anwesenden für das der Vorstandschaft entgegengebrachte Vertrauen.

Im Ausblick auf das Jahr 2003/2004 zeichnete Olaf Hummel noch einmal die Hauptaufgaben des Vereins auf: Die Integration der neuen Abteilungen, der Aufbau einer neuen Vereinsstruktur und die Etablierung der neuen Geschäftsstelle.

Die Einrichtung der Kindersportschule und der Versuch einer Kooperation zwischen den Vereinen, so Olaf Hummel, sind die weiteren Aufgaben für 2004.

Tuttlingen, den 19. Mai 2003

1. Vorsitzender
Olaf M. Hummel

Schriftführerin
Evelyn Hänsel

Klausurtagung der Tuttlinger Sportfreunde am 23. + 24. Mai 2003

Mit einer Vereinsklausur am 23. und 24. Mai 2003 im LWV-Tagungszentrum in Gültstein bei Herrenberg, machte sich der erweiterte Vorstand der Tuttlinger Sportfreunde fit für die Aufgaben der nächsten Jahre.

In dieser Klausur wurden in den zwei Tagen, mit methodischer Leitung von zwei Moderatoren des Schwäbischen Turnerbundes, Lösungswege für die Vereinsziele erarbeitet und die Maßnahmen zur weiteren Vorgehensweise festgelegt.

Dabei wurde in Gruppen intensiv diskutiert und gearbeitet,

so dass alle dabei mächtig ins Schwitzen kamen. Einigen war es noch zu wenig, und sie besuchten abends die hauseigene Sauna und das Schwimmbad. Kultureller Höhepunkt war das „Nachtkegeln“. Hier wuchs noch einmal jeder über sich hinaus. Das tagsüber theoretisch hart erarbeitete Thema „Motivation

von Mitgliedern“ wurde hier gleich praktisch umgesetzt. Mit Rufen wie „Du schaffst es,“ oder „Ich habe Nerven wie Drahtseile“ (unser 1. Vorsitzender) wurden von manchen Kegelaien enorme Leistungen erzielt.

Alles in allem war der Verlauf der Klausur sehr harmonisch und alle Teilnehmer nahmen für ihre weitere Arbeit im Verein neue Impulse mit.



Die Vereinsarbeit der Tuttlinger Sportfreunde wird zukünftig unter das gemeinsam erarbeitete Motto „Es ist etwas Besonders ein TSF-ler zu sein“ gestellt.

Evelyn Hänsel



Gabi Gützkow
Abteilungsleiterin
G.Guetzkow@tsftut.de



Lauftreff Abteilungsbericht

Gott sei dank, es ist abends wieder lange hell, und so können unsere Beinsportler wieder hoch oben am Hardtparkplatz ihre Schleifen durch den schönen Hardtwald, über den Hirschkopf, vorbei am Görihof und zurück über das "Schwabsträßle" laufen. War auch die Teilnahme am Dienstag beim Training in den Wintermonaten entlang der Donau zufriedenstellend, so scheute es doch die eine oder der andere am Freitag bei Nacht, Glatteis, Nebel, Frost die (ach so müden) Knochen nach dem anstrengenden Tagewerk, nochmals zu bewegen. Sehr zum Leidwesen von Gabi, denn da sein musste sie allemal!

Nun jetzt gibt es keine Ausreden mehr, vor allem vor sich selbst. Es blüht und sprießt überall und der Winterspeck muss weg. Zur Information: Treffpunkt des Übungsabends am **Freitag** ist die **Turnhalle des Immanuel-Kant-Gymnasiums**.

OM

Abteilungsversammlung Lauftreff und Walking

Die diesjährige Versammlung am 28. März stand unter keinem guten Stern; Tat uns doch Gabi Gützkow kund, dass sie mit sofortiger Wirkung von ihrem Amt zurücktreten muss. Persönliche und berufliche Gründe machen es ihr unmöglich, die Leitung der Laufgruppe weiterhin zu übernehmen. Des weiteren war an diesem Abend zusätzlich noch die Menge der erschienenen Mitglieder sehr, sehr gering, so dass auf Befragen derselben, noch keine Nachfolgerin oder Nachfolger sich zur Wahl stellte! Doch es gab auch Erfreuliches. So berichtete Gabi von guten Finanzen der Abteilung, hauptsächlich beim Grillfest im vergangenen Sommer erwirtschaftet. Und lobend wurden von ihr Harald Huber und Hubert Grunenbergh erwähnt, die obwohl nicht verantwortlich, ihr immer helfend und beratend zur Seite standen. Ferner erklärten sich Claudia Steckeler und Peter Hauser bereit, die Organisation des alljährlichen Lauftreffausfluges und andere Festivitäten zu organisieren.

An dieser Stelle wollen wir Gabi Danke sagen für die engagierte und ausnehmend gute Führung unserer Laufgruppe. Seit dem 31. März 2000 war sie zusammen mit Harald verantwortliche Leiterin der Lauftreffabteilung. Wir bedauern, aber respektieren ihre Entscheidung.

Wettbewerbe

Kaum hat der erste Frühlingsmonat begonnen, regten sich bei einigen unserer Mitglieder die „Laufgefühle“. So konnte man am 9. März Dieter Keilbach und Inge Höckele unter Tausenden von Skilangläufern beim Skaten über die Marathonstrecke im Oberengadin erblicken!

Günther Spiegel startete bei einem sonderbaren Halbmarathon in Südtirol: Es gab keine Endzeit, kein persönliches Ergebnis, denn die Teilnehmer liefen zum Teil weiter als die geforderten 21.1 km! Olympisch, und bergsteigerisch: „Teilnahme ist alles“, „der Weg ist das Ziel“, „Damit konnte sich Günther trösten. Dieter Keilbach nahm am 12.4. die Marathonstrecke in Zürich unter die Beine.

Dieser Lauf war der erste Züricher Citylauf und mit Dieter waren weitere vier Tuttlinger am Start. Obwohl Dieter 2 Tage zuvor noch unter einer Infektion litt, kam er doch auf die ausgezeichnete Zeit von 3:17 Stunden. Und unser Popmusiker, Sänger

und Gitarrist „Paddy“ Brohammer verbesserte seine Halbmarathonzeit auf 1:45 Stunden in Öpfingen/Donau. Gleichzeitig mit seinem Vater - der ihn zur Zeit auf seinen ersten Marathonlauf vorbereitet - erreichten sie das Ziel.

Dieter Keilbach in der Loipe





Alle Abb. mit Sonderausstattung

Der neue Toyota Previa: Freiräume schaffen – Größe beweisen.



Erleben Sie ein völlig neues Raumkonzept – ungemein flexibel und überaus großzügig. Auch das zukunftsweisende Design zeugt von seiner großen Klasse:

- 2,4-l-16V-VVT-i-Motor mit 115 kW (156 PS)
- Klimaanlage
- Zentralverriegelung mit Funkfernbedienung
- Elektrische Fensterheber vorne und in den Schiebetüren
- Fahrer- und Beifahrerairbag, ABS mit EBD
- 3 Jahre Herstellergarantie oder bis max. 100.000 km
- Flexibles Kofferraumvolumen, das wahre Größe beweist

Erleben Sie den neuen Toyota Previa – am besten bei einer Probefahrt. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Autohaus Ladurner

TOYOTA - Vertragshändler

Faulenbachstr. 2, **78532 Tuttlingen**

Tel. (07461) 1 20 11 Fax (07461) 1 23 03



Lauftreff am 22.4.2003 - Trainingsabend am Parkplatz Hardt.

Erfreulicherweise konnte Gabi wieder einmal 15 Trefflerinnen und Treffler begrüßen. Wegen Theaterproben konnte sie leider nicht mitlaufen, aber sie war extra gekommen um zwei Ehrenamtliche zu ehren! Und dies waren: Angela Martin und Hubert Grunenberg! Angela führt und erläutert seit Jahren, die nach dem ersten Aufwärm-Kilometer des jeweiligen Übungsabends, notwendige Lockerungsgymnastik. Fachgerecht, intensiv und auch mit strengen Blicken Übungsschlamper und Schwätzer zurechtweisend!

Hubert setzt sich immer selbstlos für Neuankömmlinge und Anfänger ein, erläutert, läuft deren Tempo, macht Mut, wenn es mit der Kondition mal nicht so richtig klappt. Außerdem kann er fast alle Laufstrecken den Interessierten näher bringen und hat die meisten Wettbewerbstage und Zeiten gegebenenfalls zur Hand. Angela erhielt einen Blumenstrauß und einen Euroschein; ebenfalls einen Euroschein nebst einer Pralinenschachtel gab es für Hubert (denn unser „Hubbe“ ist ein Süßer). So werden bei uns Ehrenamtliche belohnt, wenn sie sich lange genug engagieren.

Silberdistel-Albcup: Nachdem der Tuttlinger Stadtlauf heuer nicht stattfindet und auch Deilingen bei der Serie nicht dabei ist, ist der Wettbewerb auf 6 Läufe verkürzt worden. Neu hinzugekommen ist Renquishausen.

Die Termine:

18. Juli Sonnenbühl-Undingen

15. August Renquishausen

30. August Meßstetten

18. September Wehingen

Infos unter www.suedwestszene.de

Am 18.Mai gab es in Sigmaringen den **Ersten Zoller-Hof-Halbmarathon**.

In Stuttgart startet am 22.Juni der **Smart-Lauf** Halbmarathon. Jede 10. Anmeldung nach dem vollen Tausend (1010.,2010., usw.) ist kostenlos!

Anmeldungen unter info@stuttgart-lauf.de möglich.

Nachtrag zum 2-Stundenlauf im Oktober 2002

Leider konnten wir aus Platzgründen die Teilnehmer bei o.g. Lauf nicht nennen. Das Laufabzeichen erhielten:

Maria Keller, Ruth Jüngst, Susanne Huber, Luitgart Rees, Walli Diener, Uschi Brohammer, Harald Huber, Michael Noecker, Hubert Grunenberg, Oskar Martin, Rolf Brohammer.



Klaus Hablitzel
Abteilungsleiter
K.Hablitzel@tsftut.de



Mädchen in Not

Vom Erfolg her geht eine schwache Saison ihrem Ende zu. Trotz eifrigem Erscheinen im Training und gutem Einsatz in den Spielen, stehen keine Punkte am Ende auf der Habenseite bei den Mädchen. Wer die Mannschaften der anderen Vereine sieht, wundert sich aber eher darum, dass die unseren nicht höher verloren haben, als es eh schon der Fall war. Auf der anderen Seite standen fast immer Mädchen, die die unseren im Schnitt um einen Kopf überragten. Eine Halbzeit leisteten unsere vehemente Gegenwehr, doch dann schwanden die Kräfte und am Ende mussten unsere Mädchen die Punkte ziehen lassen. Vom Alter, der Körpergröße und meist auch zahlenmäßig, waren die Gegenmannschaften den unseren Überlegen. Dies führte hin und wieder zu Frustration bei dem einen und anderen Mädchen und zum Wechsel zu einer anderen Mannschaft. Mit Helmut Peukert erhofften sich nun alle den Wechsel. Ein paar neue Spielerinnen kamen dazu, doch viel zu wenig. Die einen sind noch zu jung, um voll mitzuhalten, Claudia Blatt ist zwar vom

Alter her und von ihren Fähigkeiten eine Idealbesetzung, doch kann sie nächste Saison nicht mehr bei den Mädchen-C spielen. Hauptsächlich berufliche Gründe zwingen nun Helmut, der von allen gut angenommen wurde und die Mädchen technisch und taktisch weiter brachte, zum Rücktritt vom Traineramt. Auch Julian Mumper, der immer tatkräftig Training und Spiele unterstützt hat, steht berufsbedingt für ein Jahr nicht mehr zur Verfügung.

Die Mädchen schreien deshalb lauthals „Hilfe, wir brauchen einen Trainer!“ Klaus Hablitzel führt zwar die Abteilung, doch als Trainer ist er mehr für den inneren Zusammenhalt als für ausgefeilte Spielzüge und technische Raffinesse zuständig. Auch die Sportart, die er selbst aktiv betreibt, lässt ihn hin und wieder an Spieltagen fehlen. Die 15 Mädchen selbst sind trotz der sportlichen Misserfolge ein intakter Haufen, Wer kennt einen Mann oder eine Frau, die gerne solch einen Haufen trainieren würde.

Nun noch ein paar Worte zu den angenehmeren Dingen in der Abteilung. Mit dem letzten Punktspieltag ist die Saison beendet. In unserer Nachbarschaft hat Wurmlingen vor, eine neue Mädchenmannschaft zu melden, Hierfür findet ein Freundschaftsspiel am Samstag, den 21. Juni in Wurmlingen statt. Unser Training bis zu den großen Ferien, werden Einlagen im Freibad oder andere gesell-

Mädchenfußball

schaftliche Treffs begleiten. Da wir nicht nur von Erfolgen auf dem Spielfeld abhängig sind, werden wir weiterhin ein verschwörter Haufen fußballspielender Mädchen bleiben.

In der neuen Saison werden wir nochmals beiden Mädchen-C starten und sicherlich den einen oder anderen Punkt unseren Gegnern entführen. Claudia

jemanden finden zu können, der durch technische und taktische Unterstüt-



zung auch im sportlichen Bereich die Weichen auf gelegentliche Siege stellen kann.

und Helena, die altersbedingt nicht mehr mitspielen dürfen, werden uns im Training unterstützen um im folgenden Jahr im Mädchen-B-Team wieder aktiv eingreifen zu können. Dies zeigt wie intakt unsere Mannschaft ist und wir hoffen, baldmöglichst



Bankteilhaber

Lassen Sie sich am wirtschaftlichen Erfolg unserer Bank beteiligen.

Mitbestimmung hat bei uns Tradition. Volksbanken und Raiffeisenbanken wurden vor nahezu 150 Jahren gegründet. Ihr Ziel: Handwerkern und Bauern aus der Region wirtschaftlich zu helfen. Heute gibt es rund 2.400 rechtlich und wirtschaftlich selbständige



Kreditgenossenschaften mit rund 14 Millionen Mitgliedern. Die Mitglieder und Kunden optimal zu fördern und zu betreuen ist die

Basis unserer Geschäftsprinzipien. Mitglied und damit Bankteilhaber kann jeder werden. Auch Sie.

Sprechen Sie mit uns darüber.



VOLKSBANK

DONAU-NECKAR

Wir machen den Weg frei



Thomas Storz
Abteilungsleiter
T.Storz@tsftut.de



Gelungener Saisonauftakt der Speedskating-Abteilung

Nach dem Wintertraining in der Stadionhalle freuen wir uns wieder auf die Freiluftsaison. Die "Inline-Skating-Lauftreffler" treffen sich jeweils montags um 18.00 Uhr am Nordbahnhof. Unter der Leitung von Alwin Wax, Wolfram Mühleisen und Sibylle Utz werden verschiedene Ausfahrten unternommen. Alle Interessierten sind dazu herzlich eingeladen!

Mittwochs, 18.00 Uhr treffen sich die Speedskater am Karl Storz Parkplatz zum Training unter der Anleitung von Thomas Storz und Dirk Sommnitz.

Der Saisonauftakt für unsere Kids war das Rennen am 1.5. in Marktoberdorf (Allgäu), das zur Ba-Wü-Inline-Cup-Serie zählt. Mit ihren Leistungen erreichten sie vordere Plätze. Dass dies kein Zufall war, bewiesen die Kinder in Rastatt auf dem Daimler-Chrysler-Gelände am 11. Mai, wo bei starker Konkurrenz wieder 6 TSF-Kids auf dem Treppchen standen. Insgesamt gingen 9 Kinder und Jugendliche für den TSF an den Start. Auch dieses

Rennen zählt zum Ba-Wü-Inline-Cup. Mit guten Ergebnissen und leider auch schon mehr oder weniger schweren Stürzen, begann die Saison für die 6 Junioren, Damen und Herren des TSF, die bei verschiedenen Rennen teilnahmen. Auf (inter-)nationaler Ebene vertreten uns Julia Geiger, Jonathan Burth und Matthias Schwierz. Jonathan stürzte beim Bahnrennen in Groß Gerau, Julia war in Rastatt vom Pech verfolgt.

Matthias wurde bei der Deutschen Meisterschaft im Halbmarathon in Rastatt vierter und beim anschließenden Short-Sprint über 100 m überraschender Sieger.

Bei den nächsten Wettkämpfen können wir im Mannschaftstrikot auftreten, so dass sich auch die Inline-Skater als Abteilung/Mannschaft des TSF präsentieren werden. Wir wünschen uns eine gute und erfolgreiche Saison und freuen uns, bei der "Triologie Stadt-Park-Fluß" mit einem Inline-Rennen vertreten zu sein.

M. Sommnitz





Unter Jennung 33
D- 78532 Tuttlingen
Tel.: 07461 9365-0
Fax : 07461 9365-40

Dieter Wolf

Ingenieurbüro für das Bauwesen

Beratende Ingenieure

- Hoch- und Brückenbau
- Tragwerksplanung (Statik)
- Bauphysik
- Gutachten
- SiGeKo
- Energieberater nach BAFA

DW@dieter-wolf.de
www.dieter-wolf.de

Klick

Internet: www.dieter-wolf.de

Fahrschule Sieghart Krist

Tel. 07461/77788

Oberamteistrasse 23 · 78532 Tuttlingen



Otto Bold erneut TSF – Binokelmeister

In der 21-jährigen Geschichte der TSF - Vereinsmeisterschaft ist es Otto Bold erstmals gelungen, das Turnier dreimal hintereinander zu gewinnen und sich somit den Wanderpokal endgültig zu sichern.

In beiden 15er Runden erspielte er sich jeweils über 3000 Punkte und hatte am Schluss satte 6950 Punkte zusammen.

Zweiter wurde Dieter Teufel mit 6250 Punkten. Er vergab einen möglichen Titelgewinn durch einen „Bunker“ im vorletzten Spiel.

Dritter wurde Wolfram Kurz, der eine noch bessere Platzierung durch eine etwas schwächere erste Runde vergab. Auf dem vierten Platz folgt mit Peter Strenger ein Neuling unter den TSF - Binoklern, der sich aber gleich wohl fühlte.

Beste Frau des Abends war Ute Alt auf dem achten Platz.

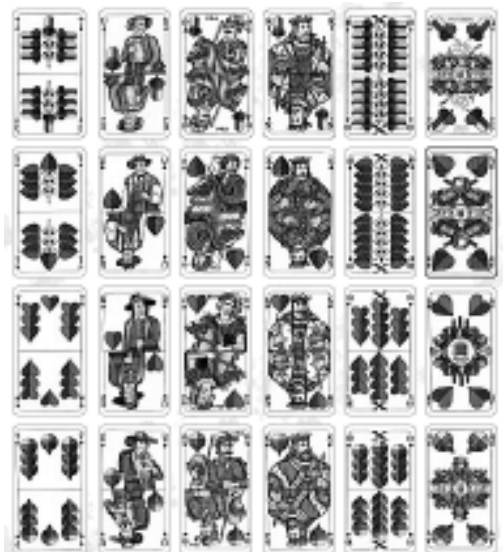
Endergebnisse 2003 :

1. Otto Bold, 2. Dieter Teufel, 3. Wolfram Kurz, 4. Peter Strenger, 5. Klaus Schmidtke, 6. Georg Merk, 7. Joachim Heuse, 8. Ute Alt, 9. Erik Bühler, 10. Marlene Kloss, 11. Holger Lauberbach, 12. Brigitte Freutel, 13. Uwe Fischäß 14. Jürgen Schneider, 15. Remo Rothacker, 16. Wolfgang Peters, 17. Klaus Priebe, 18. Kai-Uwe Marquardt, 19. Werner Freutel, 20. Roland Kuppel, 21. Jovan Dobos

Zweiter Vorsitzender Thomas Höll, der letztes Jahr versprochen hatte mitzuspielen, war leider verhindert und kam erst gegen 21 Uhr. Aber er hat versprochen im Jahr 2004 ganz bestimmt mitzumachen. Als Ziel hat er sich gesetzt, Jovan Dobos unseren Fußballabteilungsleiter, der bereits zum zweitenmal Letzter wurde, von diesem Platz zu verdrängen. Wir wünschen Thomas alles Gute, ein gutes Blatt und toi- toi- toi damit er dieses Ziel erreicht.

Für alle anderen gilt - Treffpunkt - am Freitag nach Aschermittwoch im Jahr 2004.

Herbert Alt



*Elke Beiswenger
Abteilungsleiterin
E.Beiswenger@tsftut.de*



Nordic Walking

Nordic Walking wurde bereits in den 30-er Jahren als Sommertrainingsmethode für Langläufer angewandt. Aus diesen Erfahrungen entwickelten Sportwissenschaftler und Sportmediziner diesen neuen Trendsport. Beim Nordic Walking bewirkt die Arm-Stockarbeit eine Beanspruchung des gesamten Muskelapparates, eine Steigerung der Pulsfrequenz sowie des Stoffwechsels und einen erhöhten Energieumsatz.

Nordic Walking steigert den Kalorienverbrauch und stärkt die Schulter-, Rücken- und Brustmuskulatur. Zwei Carbon- oder Glasfaser-Stöcke, die freie Natur und der Fitness steht nichts mehr im Wege.

Nordic Walking – auf dem Prüfstand

Das renommierte Cooper Institut in Dallas, USA untersuchte die Wirkung von Nordic Walking im Rahmen einer mehrmonatigen Studie.

Die Studienergebnisse zeigten bei allen Probanden eine signifikante Zunahme des Sauerstoff- und Energieverbrauchs um durchschnittlich 20%, gegenüber dem normalen Walking. Zusätzlich gab es eine 6%ige Zunahme im Herzfrequenzbereich. Alle Teilnehmer empfanden Nordic Walking nicht anstrengender als das klassische Walking. Die individuellen Ergebnisse waren bemerkenswert. Bei einigen Probanden vergrößerte sich der Sauerstoff- und Kalorienverbrauch um bis zu 46%.



Der neue Pajero

Nicht nur für Abenteurer

3 JAHRE
GARANTIE
bis 100.000 km

Das Erfolgsrezept gegen
Langeweile: Der neue
Mitsubishi Pajero!



Autohaus

LEIBER

Mitsubishi-
Vertragshändler

Carl-Benz-Straße 3 · 78576 Emmingen · Tel. 0 74 65/16 24 · Fax 0 74 65/20 57

• Kfz-Reparaturen

• Autovermietung

• Neuwagen

• komplette

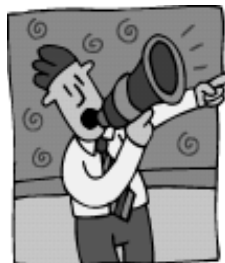
• Gebrauchtwagen

Unfallschadensabwicklung



Wir begrüßen unsere neuen Mitglieder!

Burkert, Andreas
 Burkert, Manuela
 Chedadi, Julia
 Croener, Sandra
 Dreisbach, Heide
 Franzese, Antonia
 Freyer, Heike
 Geisheimer, Susanne
 Luong, Susanne
 Maienschein, Christina
 Steinert, Andrea
 Stengelin, Melanie
 Wiche, Christine
 Würthner, Anja
 Ziegler, Anke
 Züfle, Laura



Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag!

40 Anna Maria Bruno	12.03.1963	60 Waltraud Schmitt	20.05.1943
40 M. Castrogiovanni	23.04.1963	65 Gustav Glatt	26.05.1938
40 Dr. Eberhard Doms	23.06.1963	75 Anneliese Wahl	30.05.1928
40 Iris Dürr	04.06.1963		
40 Uwe Fischäß	06.04.1963		
40 Rainer Koch	07.05.1963		
40 Wolfram Kurz	15.05.1963		
40 Max Mattes	25.06.1963		
40 Maria Meng	01.06.1963		
40 Ute Müller	04.03.1963		
40 Jürgen Schneider	19.04.1963		
50 Teresa Cannova	28.03.1953		
50 Brigitte Schwierz	28.06.1953		
60 Heide Dreisbach	06.05.1943		
60 Karl Hiller	24.03.1943		
60 Heinrich Krichel	29.03.1943		
60 Helga Maier	22.04.1943		





MANZ EDELSTAHL GMBH

Speziallager rost- und säurebeständiger Stähle

Edelstahlrohre

Rudolf Manz Edelstahl GmbH

Ehrenbergstraße 45 – 47 · 78532 Tuttlingen/Württemberg

Telefon (07461) 9601-0 · Telefax (07461) 9601-25

Autolackiererei



**Lackier-
fach-
betrieb**

**für Auto & Industrie
- Pulverbeschichtungen -**

ANGELO

Oberflächentechnik GmbH

Stockacher Straße 166
78532 Tuttlingen

Tel.: (07461)

7 96 52

Fax (07461) 67 39

Angelo.GmbH@t-online.de



Andrea Hellmann

Tuttlinger
Kleiderpflege

TUTTLINGEN, Königstr. 14
Tel. 21 70 (beim Runden Eck)

Wir reinigen

schnell
schonend
sauber
gepflegt

Annahme: Teppichreinigung, Lederreinigung



Haustechnik - heute !

Auch für Sie die passende Lösung !

Elektroarbeiten aller Art aus einer Hand !

Neue Klimageräte - bringen angenehme Atmosphäre!

Solar Therm Anlagen - die Sonne wärmt Ihr Wasser!

Endlich überall erreichbar - ISDN !

Leistungen für Sie - Sprechen Sie uns an !

HAENSEL-ELEKTRIK

Fürstensteinweg 15
78532 Tuttlingen

Tel. 07461 / 6478
Fax 07461 / 73891

Wer bei Fahrrädern (nicht)

durchblickt

kommt am besten zu uns.



Und wer beim Fahrradkauf richtig sparen will

kommt sowieso!



**Ob Party, Fete oder
Disco - wir machen zu
allem ein „schönes
Gesicht“**

Den Super-Haarschnitt. Die
topmodische Frisur. Das
starke Make up. Und los gehts

**Damen- u. Herren-Friseur
Kosmetik**

STAUDACHER

Wilhelmstraße 37/Ecke Salzstraße • 78532 Tuttingen

Tel. (0 74 61) 32 56 • Wir bedienen Sie auch ohne Voranmeldung

Vorstandschafft

1. Vorsitzender: Olaf Hummel,
Königstraße 55, Tuttlingen,
Tel. 07461-9 35 00 Fax 07461-9 35 08

2. Vorsitzender: Thomas Höll,
Iltisweg 18, Tuttlingen,
Tel. 07461-9102469 Fax 07461-9102469

Geschäftsführer: Wolfgang Erb,
Burgstrasse 48, Wurmlingen,
Tel. 07461-14993 Fax 07575-20 65 1

Schriftführerin: Evelyn Hänsel,
Fürstensteinweg 15, Tuttlingen,
Tel. 07461-780890 Fax 07461-73 89 1

Veranstaltungsref.: Rolf Brohammer,
Grundweg 6, Nendingen,
Tel. 07461-7 61 66 Fax 07461-96 82 35

Mitgliederreferentin: Bärbel Tapal,
Hegastraße 1, Tuttlingen,
Tel. 07461-7 942 7 Fax 07461-16 31 38

Kassierer: Dieter Keilbach,
Eugenstraße 25, Nendingen,
Tel. 07461-9657710 Fax 07461-9657720

Beisitzer: Edgar Nerz,
Ludwigstaler Straße 7, Tuttlingen,
Tel. 07461-96 000 Fax 07461-96 021

Erweiterte Vorstandschafft

Herrenfußball: Jovan Dobos
Rumpelstilzchenweg 7, Tuttlingen,
Tel. 07461-13 41 5

Mädchenfußball:
Klaus Hablitzel
Brucknerweg 3, Immendingen,
Tel. 07462 - 92 44 29

Badminton: Georg Hellmann
Nelkenstraße 38, Tuttlingen,
Tel. 07461-7 72 74

Erweiterte Vorstandschafft

Gymnastik: Susanne Huber
Schneewittchenweg 8, Tuttlingen,
Tel. 07461-75 28 2

Laufftreff: Gabi Gützkow
Paul-Ehrlich-Weg 22, Tuttlingen,
Tel. 07461-16 51 39

Inline Skating: Thomas Storz
Am Ochsenkeller 8, Kolbingen,
Tel. 07463-99 03 48 Fax 07463-990349

Gesundheitssport: Elke Beiswenger
Balingen Str. 29, Tuttlingen,
Tel. 07461-77 95 3

Ausschuß

Peter Hauser,
Eßlinger Straße 29, TUT-Möhringen,
Tel. 07462-78 64

Christina Kammerer,
Sigmund-Freud-Str. 47, Tuttlingen,
Tel. 07461 - 16 36 26

Marlene Kröll,
Kaiserstraße 26, Tuttlingen,
Tel. 07461-78 59 1

Wolfram Kurz,
Am Eichbühl 56, Tuttlingen,
Tel. 07461 - 16 38 42

Ralf Martin,
Hattinger Weg 8, Tuttlingen,
Tel. 07461-93 67 19

Silvia Noecker,
Kraftsteinweg 3, Tuttlingen,
Tel. 07461- 45 60

Heinz Pfindel,
Rosenweg 15, Mühlheim,
Tel. 07463- 59 26

Claudia Steckeler,
Fuchslochstraße 7, Tuttlingen,
Tel. 07461- 35 06

Gisela Waizenegger,
Berliner Ring 15, Tuttlingen,
Tel. 07461-1 25 18

Trainingszeiten (siehe auch www.tsftut.de)

Fußball:

April-Oktober Donnerstag 20.00-21.30 Uhr Umläufe
 November-März Donnerstag 20.15-22.00 Uhr Gymnasiumhalle
 Abteilungsleiter: **Jovan Dobos**, Rumpelstilzchenweg 7, Tut, Tel. 07461-13 41 5

Badminton:

Montag 19.00-22.00 Uhr Mühlau-Sporthalle
 Mittwoch 19.00-22.00 Uhr Kreissporthalle
 Abteilungsleiter: **Georg Hellmann**, Nelkenstraße 38, Tuttlingen, Tel. 07461-7 72 74
 Jugend Anfänger Dienstag 17.15-18.00 Uhr Holderstöckle
 Jugend Fortgeschr. Dienstag 18.00-19.00 Uhr Holderstöckle
 Übungsleiter: **Arved Pietsch**, Brucknerweg 12, Tuttlingen, Tel. 07461-7 35 82
 Carola Hänsel, Klippeneckstr. 11/3, Tuttlingen, Tel. 07461-969512

Aerobic:

Donnerstag 20.00-21.00 Uhr Holderstöckle-Turnhalle
 (siehe auch Kinderturnen: Aerobic für Kinder)
 Abteilungsleiterin: **Susanne Huber**, Schneewittchenweg 8, TUT, Tel. 07461-7 52 82

Funktionsgymnastik:

April-August Mittwoch 19.15-20.15 Uhr Schildrain-Turnhalle
 September-März Mittwoch 19.30-20.30 Uhr Schildrain-Turnhalle
 Übungsleiterin: **Helga Krichel**

Mädchenfußball:

April-Oktober Mo, Do 17.30-19.00 Uhr Umläufe
 November-März Donnerstag 18.00-20.00 Uhr Holderstöckle
 Übungsleiter: **Helmut Peuker**, Wagenstraße 21, TUT, Tel. 07461- 79 202

Lauftreff:

Dienstag 19.00-20.00 Uhr Umläufe Oktober-März
 Dienstag 19.00-20.00 Uhr Hardt April-September
 Freitag 19.00-20.00 Uhr Umläufe Januar-Dezember
 Abteilungsleiterin: **Gabi Gützkow**, Paul-Ehrlich-Weg 22, TUT, Tel. 07461- 16 51 39

Walking:

Montag 19.15 Uhr Umläufe
 Donnerstag 9.00 Uhr Umläufe
 Übungsleiter (Mo): **Peter Hauser**, Eßlinger Straße 29, Möhringen, Tel. 07462-78 64
 Übungsleiterin (Do): **Irmgard Weber**, Stoßbühlstr. 2, Möhringen, Tel. 07462-15 66

Yoga: ab dem 17.9.03 Mittwoch 17.30-19.00 Uhr + 19.15-20.45 Uhr, St. Josef
 Yoga-Lehrer: **Heinz Pfindel**, Rosenweg 15, Mühlheim, Tel. 07463- 59 26

Kinderturnen:

Donnerstag 17.00-17.45 Uhr 4-7 Jahre Holderstöckle-Turnhalle
 Donnerstag 17.45-18.30 Uhr Aerobic für Kinder (ab 8 Jahre)
 Holderstöckle-Turnhalle
 Übungsleiterin: **Gisela Waizenegger**, Berliner Ring 15, Tuttlingen, Tel. 1 25 18

Jazztanz:

Dienstag 20.00-21.00 Uhr Schildrain-Turnhalle
 Übungsleiterin: **Conny Tolk**, Tuttlingen, Tel. 07461-16 07 87

Trainingszeiten (siehe auch www.tsftut.de)

Tae-Box: Montag 19.30-20.30 Uhr Mühlau-Sporthalle
Übungsleiterin: **Rebecca Martin**, Mohlstraße 108, Tuttlingen, Tel. 07461- 41 80
 Mittwoch 20.30-21.30 Uhr Schildrain-Turnhalle
Übungsleiterin: **Franziska Ramadani**, Duttentalstr. 42, TUT, Tel. 07461-16 59 85
Inline Skating:
 Inlinetreff Montag 18.00-19.30 Uhr Nordbahnhof (im Frühjahr 2003)
Übungsleiter: **Karl Burth**, Hangstraße 6, Mühlheim, Tel. 07463-5282
 Training Donnerstag 18.00-20.00 Uhr Sport Mattes (im Frühjahr 2003)
 Wintertraining Samstag 12.00-15.00 Uhr Stadionsporthalle
Trainer: **Thomas Storz**, Am Ochsenkeller 6, Kolbingen, Tel.07463- 99 03 48

Senioren sport: Montag 9.30-10.30 Uhr Haus der Senioren
Übungsleiterin: **Helga Krichel**

Herz- Kreislauft raining: Ab dem 1.09. 2003 Gymnastikraum bei MediFit, Weimarstr. 66/2
 Dienstag 9.30-10.30 Uhr
 Donnerstag 10.00-11.00 Uhr
Übungsleiterin: **Elke Beiswenger**

Herz- Diabetikersport: Donnerstag 18.45-20.00 Uhr Schildrain-Turnhalle
Übungsleiterin: **Elke Beiswenger**

Sport nach Schlaganfall: Freitag 9.30-10.30 Uhr Haus der Senioren
Übungsleiterin: **Jutta Strobel**

Nordic Walking A: Übungsleiterin: **Elke Beiswenger**, 07461-77 95 3
 April-Oktober Dienstag 19.00-20.30 Uhr TreffPkt. Pizzeria Luigi, Balingen Str.
 November-März Samstag 14.00-15.30 Uhr TreffPkt. Pizzeria Luigi, Balingen Str.

Nordic Walking B: Übungsleiterin: **Rebecca Eberhart**, 07461-78 27 1
 April-Oktober Montag 19.00-20.30 Uhr TreffPkt. Pizzeria Luigi, Balingen Str.
 November-März Samstag 14.00-15.30 Uhr TreffPkt. Pizzeria Luigi, Balingen Str.

A = weniger geübte Teilnehmer, **B** = fortgeschrittene Teilnehmer
 (A+B) Bitte um Voranmeldung wegen den Stöcken!

Mitgliedsbeiträge

Kinder und Jugendliche	Euro 25,-	Aufnahmegebühr	
zwei und mehr Jugendliche	Euro 30,-	Erwachsene	Euro 10,-
Erwachsene	Euro 50,-	Jugendliche	Euro —.-
Familienbeitrag	Euro 70,-		
Mitglieder über 60 Jahre	Euro 30,-		
Ehepaare über 60 Jahre	Euro 50,-		

Ab Eintrittsdatum Juli, $\frac{1}{12}$ des Jahresbeitrags pro Monat.

Alle Mitglieder über 21 Jahre zahlen Erwachsenenbeitrag, wenn nicht bis Ende Januar ein Ausbildungsnachweis vorgelegt worden ist. Rückerstattungen sind nicht möglich.

Kündigungen sind nur zum Jahresende möglich.



Beitrittserklärung oder Änderungsmitteilung

Name, Vorname Geburtstag

Anschrift

Telefon Beruf

E-Mail-Adresse

Aktiv in Abteilung (Nr.)

Herrenfußball = 1, Badminton = 2, Aerobic = 3, Damenfußball = 4,
Lauftreff = 5, Funktionsgymnastik = 6, Kinderturnen = 7,
Mädchenfußball = 8, Yoga = 9, Walking = 10, Jazztanz = 11,
Tae-Box = 12, Inline Skating = 13, Nordic Walking = 14,
Herz-Kreislauf = 15, Herz-/Diabetessport = 16,
Nach Schlaganfall = 17, Seniorensport = 18

Weitere Personen beim Familienbeitrag:

Vorname: Geburtstag: Abt-Nr: Beruf:

.....

.....

.....

.....

.....

Einzugsermächtigung für den Jahresbeitrag

Bankname: Anschrift:

BLZ: Konto-Nr.:

Abweichender Kontoinhaber:

Datum:

(Unterschrift Mitgliedschaft)

(Unterschrift Bankeinzug)